



FLEISCH!

Jäger, Fischer, Fallensteller in der Steinzeit

Deutschordensmuseum
Bad Mergentheim

19. Mai bis 17. September 2017

FLEISCH!

Jäger, Fischer, Fallensteller in der Steinzeit

19. Mai bis 17. September 2017

Fleisch – und damit die Jagd, der Fischfang und das Fallenstellen – war für die Menschen der Steinzeit wichtige Lebensgrundlage. Die Ausstellung gibt einen Überblick über die dabei eingesetzten Techniken und die Entwicklung der verwendeten Waffen und Geräte.

Ausgesuchte Beispiele verdeutlichen, wie der steinzeitliche Mensch mit kreativem Erfindungsgeist zum erfolgreichen Jäger und Fischer wurde. Alle ausgestellten Waffen und Geräte sind funktionsfähige und originalgetreue Nachbildungen europäischer Funde von der frühen Altsteinzeit bis in die späte Jungsteinzeit.

Die Ausstellung wurde vom Neanderthalmuseum Mettmann gemeinsam mit den bekannten Experimentalarchäologen Harm Paulsen und Ulrich Stodiek konzipiert.





BEGLEITPROGRAMM

Vorträge

Mittwoch, 28. Juni · 19.30 Uhr

„Knochenfunde erzählen über die Beschaffung und Nutzung tierischer Nahrung in der Vorgeschichte“

Dr. Elisabeth Stephan, Archäozoologie,

Regierungspräsidium Stuttgart

Landesamt für Denkmalpflege Arbeitsstelle Osteologie

Eine Veranstaltung des Vereins Deutschordensmuseum e. V.

Mittwoch, 12. Juli · 19.30 Uhr

Archäologische Spuren zur Jagd in der Steinzeit

Michael Schäfer M. A., Archäologe

Führungen

Sonntag, 21. Mai · 14.30 Uhr · Michael Schäfer

Sonntag, 4. Juni · 14.30 Uhr (Pfingsten) · Michael Schäfer

Samstag, 1. Juli · 14.30 Uhr · Michael Schäfer

Sonntag, 23. Juli · 14.30 Uhr · Michael Schäfer

Samstag, 5. August · 14.30 Uhr · Heidi Deeg

Sonntag, 20. August · 14.30 Uhr · Michael Schäfer

Samstag, 2. September · 14.30 Uhr · Heidi Deeg

Sonntag, 18. Juni, 14.30 Uhr

Schlosserlebnistag mit Programm für Familien

Kurzführung

Heidi Deeg

Abendführungen mit Ausschank von Honigwein

Freitag, 23. Juni · 19.30 Uhr · Heidi Deeg

Freitag, 11. August · 19.30 Uhr · Michael Schäfer

Sonntag, 17. September · 14.30 Uhr

Kuratorenführung

Dr. Ulrich Stodiek, Archäologe

Weitere Führungen nach Vereinbarung

unter Tel. 07931/52212 zu buchen

Für Schulen

Mittwoch, 17. Mai, 15.00 Uhr

Einführung für Lehrkräfte und Erzieherinnen

Michael Schäfer und Heidi Deeg

Vorstellung der Ausstellung und der Workshops bei einer Tasse Kaffee.
Um Anmeldung wird gebeten.

Für 3. – 6. Klassen

Der Mensch in der Steinzeit – der geborene Jäger?

Die Jagd war seit der Altsteinzeit (Paläolithikum) unverzichtbarer Bestandteil des Lebens. Aber waren die Menschen der Steinzeit wirklich die geborenen Jäger? Auskunft über Waffen und Methoden geben archäologische Funde. Mit dem Übergang zur Jungsteinzeit (Neolithikum) änderte sich das Leben der Menschen, denn aus Jägern und Sammlern wurden Ackerbauern. Die Ausstellung „Jungsteinzeit im Taubertal“, die dauerhaft im Museum zu sehen ist, zeigt ein anderes, weniger von der Jagd geprägtes Bild der Menschen. Als Museumsdetektive erforschen die Schüler in Kleingruppen die beiden Ausstellungen und finden Antworten zur Jagd- und Lebensweise der steinzeitlichen Menschen.

Nach Vereinbarung zu buchen unter Tel. 07931/52212

Workshop für Jugendliche und Erwachsene

Samstag, 19. August · 10.00 – 18.00 Uhr (inklusive Pause)

Anfertigung eines steinzeitlichen Jagdgeräts

Wulf Hein, Archäotechniker

In diesem Workshop werden wir ein steinzeitliches Jagdgerät aus authentischem Material mit steinzeitlichem Werkzeug herstellen. Zur Auswahl stehen die Anfertigung einer Harpune – wahlweise altsteinzeitlich aus Rentiergeweih oder mittelsteinzeitlich aus Knochen – oder eines jungsteinzeitlichen Bogenpfeils mit Feuersteinspitze.

Anmeldung unter Tel. 07931/52212 bis zum 11. August.

Mitzubringen: Arbeitskleidung, festes Schuhwerk, evtl. Arbeitshandschuhe und Schutzbrille Brotzeit und Getränk für die Pause

Für Kindergeburtstage

Mammut am Spieß und Steinzeit-Tapeten – „Auf Spurensuche nach den Steinzeitjägern“

Keulen schwingende und Mammut-Burger mampfende Menschen gab es in der Steinzeit ebenso wenig wie Tapeten an den Zimmerwänden. Zwar wurde durchaus einmal ein Mammut aufgespießt, aber warum es überhaupt keine Mammut-Burger geben konnte, erfährst Du mit Deinen Gästen beim Besuch im Museum. Statt Tapeten gab es in der Steinzeit Höhlenmalereien. Nach dem Besuch der Ausstellung werdet ihr als Steinzeitkünstler selbst aktiv.

Nach Vereinbarung zu buchen unter Tel. 07931/52212

Steinzeit im Deutschordensmuseum: Vor 4.500 Jahren. Im Taubertal zuhause

Das Taubertal weist die höchste Funddichte aus der Zeit der Schnurkeramik im gesamten süddeutschen Raum auf, dies wird in der neuen Abteilung in Kooperation mit dem Landesdenkmalamt Baden-Württemberg präsentiert. Die Sonderausstellung wiederum stellt einen wesentlichen Aspekt des damaligen Lebens – die Jagd – heraus und ergänzt die Dauerausstellung, so dass eine Ausstellungsfläche von rund 700 m² zum Thema entsteht.

Seit 2015 gibt es im Deutschordensmuseum die neue Abteilung „Jungsteinzeit im Taubertal“ mit dem berühmten Hockergrab von Althausen, der anrührenden Mehrfachbestattung einer „Patchworkfamilie“.



Foto: Holger Schmitt



Foto: Holger Schmitt



FLEISCH!

Jäger, Fischer, Fallensteller in der Steinzeit

19. Mai bis 17. September 2017

Deutschordensmuseum

Schloß 16 · 97980 Bad Mergentheim

Tel 07931/52212 · Fax 07931/52669

info@deutschordensmuseum.de

www.deutschordensmuseum.de

Öffnungszeiten:

Dienstag – Sonntag, Feiertage 10.30 – 17.00 Uhr



Deutschordens
Museum
Bad Mergentheim



NEANDERTHAL
MUSEUM

Eine Ausstellung des Neanderthalmuseums Mettmann
in Kooperation mit Ulrich Stodiek und Harm Paulsen

Mit freundlicher Unterstützung
durch die Familie Brombach,
Bad Mergentheim

Eintrittsermäßigung
für Bahnkunden



Westfrankenbahn